r45a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich erodierte Parabraunerde, Terra fusca-Parabraunerde und lessivierte Terra fusca-Braunerde aus lösslehmreichen Fließerden über Rückstandston der Karbonatgesteinsverwitterung

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		r-L11a	
Flächenanteil		75–90 %	
Nutzung		LN, Wald	
Relief		ebene und schwach geneigte Scheitelbereiche, sehr schwach geneigte Hänge und flache Mulden	
Bodentyp		hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich tief entwickelte erodierte Parabraunerde, Terra fusca-Parabraunerde und lessivierte Terra fusca-Braunerde; Böden örtlich schwach pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial		lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage) auf ockerbraunem bis rotbraunem, umgelagertem Rückstandston der Karbonatgesteinsverwitterung; Bodenskelett meist Feuersteinbruchstücke, Quarzkies oder Bohnerze	
Bodenartenprofil		Ut4–Tu4,Gr1–3,fX0–2	<3 dm
		Tu3,Gr1–3,fX0–2	4–7 dm
		Tu2–T,Gr0–3,fX0–2	
Karbonatführung		karbonatfrei	
Gründigkeit		tief	
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer	
	Wald	mittel sauer bis sehr stark sauer	
Bodenschätzung		L4V, L5V, TIIc2, LIIc2	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mäßig tief entwickelte Terra fusca-Parabraunerde und Terra fusca-Braunerde-Parabraunerde (stark steinig oder Kalksteinfels unterhalb 5–10 dm u. Fl.); vereinzelt tief entwickelte Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden >7 dm mächtig und örtlich pseudovergleyt; ebenfalls vereinzelt Pseudogley-Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (370–460 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (110–160 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (280–330 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau